

Verein Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg – Jeden Monat neu:

PEGELSTAND ELBINSEL



Der Hamburger Senat will, dass durch den Süden Wilhelmsburgs eine Autobahn gebaut wird, die seit 30 Jahren Hafenspange genannt wird und bisher auf der Nordlinie von Waltersdorf über den Spreehafen nach Georgswerder vorgesehen war. Geplant ist jetzt eine Verlängerung der künftigen A26 von Stade über die A7, Moorburg, den Hafen, Wilhelmsburg, Kirchdorf bis zu einem Autobahndreieck mit der A1 in Stillhorn.



Der Senat hat jetzt beim Bundesverkehrsministerium beantragt, diese neue Linie zu bestimmen.

Geschieht dies, so ist in Zukunft keine Stadtplanung möglich, die den Bau der Autobahn auf dieser Strecke behindern würde. Eine Linienbestimmung bedeutet noch nicht, dass die Autobahn gebaut wird – aber: die Linienbestimmung gilt auch noch in 10, 15, 20 Jahren. Wie sich bei Stuttgart 21 gezeigt hat, können auch nach vielen Jahren fast schon vergessene Planungen umgesetzt werden. Deshalb ist es notwendig, sich jetzt zu informieren. Zur Linienbestimmung können die Bürgerinnen und Bürger Stellung nehmen – aber nur bis zum 1. Dezember 2010.

Die Planungen sind derzeit auch im Internet zu finden. Dazu Näheres in www.hafen-quer-spange.de.

DO 18. Nov. 2010 – 19:00 Uhr Bürgerhaus Wilhelmsburg
LINIENBESTIMMUNG HAFENQUERSPANGE
Information-Positionen-Diskussion

eingeladen sind:

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt - IBA Hamburg
Naturschutzbund Deutschland(nabu) - Bund für Umwelt-und Naturschutz(BUND)

Mehr Infos zum Thema und zur Reihe Pegelstand: www.insel-im-fluss.de